

**Einführung von Stationszeichen als neues Ordnungssystem der Bundesfern- und Staatsstraßen in Bayern**

**AIIMBI. 2006 S. 57**

---

**910-B**

**Einführung von Stationszeichen als neues Ordnungssystem der Bundesfern- und Staatsstraßen in Bayern**

**Bekanntmachung der Obersten Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern**

**vom 13. Februar 2006 Az.: II D 2-4333-002/06**

An die Regierungen

die Autobahndirektionen

die Staatlichen Bauämter

die Straßenbauämter

nachrichtlich:

die Landkreise

die Städte

die Gemeinden

An den Bundesfern- und Staatsstraßen in der Verwaltung des Freistaats Bayern werden Stationszeichen als neues Ordnungssystem eingeführt. Die Straßen werden künftig in Abschnitte unterteilt. Diese sind durch Kreuzungen und Einmündungen von überörtlichen Straßen (Bundesautobahnen, Bundes-, Staats- und Kreisstraßen) begrenzt. Jeder Abschnitt wird bei null beginnend mit Stationen versehen. Damit müssen künftig Veränderungen, z.B. durch Baumaßnahmen, nur noch in den betroffenen Abschnitten vorgenommen werden. Das neue Ordnungssystem löst die durchgehende Kilometrierung ab, die sich bei langen Straßenzügen als zunehmend unflexibel erwiesen hat.

Die Stationszeichen stehen im Abstand von 500 m am rechten Fahrbahnrand und enthalten die Angaben Straße - Abschnitt - Station. Mit diesen Angaben ist künftig ein Standort auf den Bundesfern- und Staatsstraßen eindeutig beschrieben.



Ab März 2006 stellen die Staatlichen Bauämter an den Staatsstraßen die Stationszeichen nach einem festgelegten Ablaufplan auf. An den Bundesstraßen erfolgt die Aufstellung im Jahr 2007. Die bisherigen Kilometertafeln bleiben während einer Übergangszeit weiter bestehen. An den Bundesautobahnen werden die Stationszeichen zu einem späteren Zeitpunkt aufgestellt.

Den Landkreisen wird empfohlen, für ihre Straßen ebenfalls die Stationszeichen als neues Ordnungssystem zu übernehmen.

Nähere Informationen zum neuen Ordnungssystem sind in einem Faltblatt zusammengestellt. Das Faltblatt ist in gedruckter Form über die Zentralstelle für Informationssysteme (ZIS) bei der Autobahndirektion Südbayern, Seidlstr. 7-11, 80335 München (E-Mail: [zis@abdsb.bayern.de](mailto:zis@abdsb.bayern.de)), erhältlich oder in digitaler Form über folgende Internetadresse abrufbar: [www.strassenbau.bayern.de](http://www.strassenbau.bayern.de) -> Veröffentlichungen.

Poxleitner

Ministerialdirektor

GAPI 4333 AIIIMBI 2006 S. 57